N. 2559. Costa

I. N. 170.216

Laibach 18. August 858

Hochwohlgeborner Herr
Bibliothekar und Doctor!

Ich habe dem Wunsche des größten Theils der Schriftsteller nachgebend es veranstaltet, daß jeder, der einen Beitrag zum Vodnik-Album geliefert – einen Bürstenabzug desselben zur Correctur erhält. Ich übersende diesemnach auch Euer Hochwohlgeborn im Anbuge einen Bürstenabzug Ihrer schönen Erzählungen, bitte jedoch falls Sie mir vertrauen (da ich selbst auch die Correctur besorge) sich damit keine weitere Mühe zu machen, und denselben einfach in den Papierkorb zu werfen – sonst aber mir ungesäumt mit den allfälligen Correcturen zu

übersenden.

Anliegend finden Euer Hochwohlgeboren ferners eine kurze sehr interessante von ihm selbst verfaßte u. geschriebene Lebensskizze Terstenjak's; auch Freyer habe ich um eine Autobiographie für Ihr vortreffliches „Biographisches Lexicon" angegangen. Er wies mich aber auf seine diesfallige in dem Almanach der Wiener Academie bey Gelegenheit seiner Ernennung zum correspondirenden Mitgliede der Academie publicirte Arbeit. Eine Skizze aus seinem Leben wird auch das Vodnik-Album bringen, das überhaupt für Ihr Lexicon manche Ausbeute geben dürfte.

An Koreski-Vesel habe ich ebenfalls bereits in betreff biographischer Notizen mich gewendet, aber bis zur Stunde

keine Nachricht erhalten.

Ich stehe übrigens in diesen Beziehungen, so wie mit allen, womit ich Ihnen dienlich seyn kann — stets zu Diensten u. zeichne mich hochachtungsvollst

Euer Hochwohlgeboren

TBIBLIOTHEK

ergebenster Diener
Dr. E. H. Cotta